Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin

Jahresbericht 2017 / 2018 der Sektionsdamenwartin
- Sektion Schere -

Wieseck, 20.02.2018

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

alle relevanten Zahlen und Daten waren bzw. sind noch immer in bzw. auf den diversen Medien und Plattformen im Detail nachzulesen.

In der **Damen-Bundesliga** haben die Mädels vom KC 87 Wieseck wiederum den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft. Das steht schon vor dem letzten Spieltag der Abstiegsrunde fest. Hinsichtlich Meisterschaft werden sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit die KF Oberthal die vier Punkte Vorsprung am letzten Spieltag nicht nehmen lassen.
Die Damen des SKC Langenfeld/Paffrath treten den direkten Wiederabstieg an und dafür steigen die "Viktorianerinnen" aus Herne (ohne Konkurrenz, d.h. ohne Aufstiegsspiele) auf.

In der **Damen-Hessenliga** waren zuletzt nur noch fünf Mannschaften am Start (in der Spielzeit 2016/2017 immerhin noch sieben). Am Ende der Saison zeigte sich an der Tabellenspitze ein bekanntes Bild: souveräner Meister mit elf Punkten Vorsprung (Vorjahr = 9) wurden die Damen vom KSC Heuchelheim gefolgt von der Mannschaft des KC 88 Wettenberg. Den dritten Platz sicherte sich erfreulicherweise eine 2. Mannschaft, nämlich des KC 87 Wieseck.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr die Herren in „ihren" Ligen wieder tatkräftig von den Damen unterstützt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Bezirk Nord wurden erneut keine Damen-Wettbewerbe ausgetragen und im Bezirk Ost starteten 24 Damen in drei Disziplinen. Nur im Bezirk Süd haben 44 Damen alle Disziplinen ausgespielt – teilweise, aufgrund geringer Teilnehmerzahl, allerdings nur mit einem Durchgang.

Bei den **Landesmeisterschaften** in Kassel haben sich dann insgesamt 41 Starterinnen in allen Disziplinen gemessen – U 24, Damen A, B und C mit einem Durchgang..

Ende Mai gingen bei den **Deutschen Meisterschaften** in Trier insgesamt 22 Hessinnen in acht Disziplinen an den Start. Den Titel der Vizemeisterinnen erkegelten sich Luisa Wagner, Ramona Wilczek, Ann-Kristin Mania, Sabrina Brill und Cornelia Gebauer von der KSV Wieseck.
Und erneut konnten wir uns wieder auf eine (sichere) Medaillenkandidatin verlassen: Rita Sauerwald vom SKC BW Haiger errang in der Disziplin Damen C die Bronzemedaille – holzgleich mit der Viertplatzierten (Katica Schöngen, SKG Bensberg). „Errang" ist in diesem Fall auch wörtlich zu nehmen: Rita absolvierte den Wettbewerb mit kaputtem Meniskus!

Der Höhepunkt des vergangenen Kegelsportjahres fand sicherlich Anfang Juni in Oberthal statt: nämlich die XIII. **Weltmeisterschaften** der Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA. Und das sogar mit seeehr erfolgreicher hessischer Beteiligung!!! **Luisa Wagner** (KSV Wieseck) konnte sich bei **vier Starts vier Medaillen** sichern: je eine goldene mit der Mannschaft (Veronika Ulrich, Yvonne Ruch, Cathrin Bertermann, Maike und Tanja Bock) und mit Maike Bock (Damen Team Doppel) sowie je eine bronzene mit Cathrin Bertermann (Damen Tandem) und Marcel Schneimann (Team Doppel Mixed).
H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H ! ! !
Zwei weitere hessische Teilnehmer möchte ich an dieser Stelle aber nicht unerwähnt lassen: Cornelia Gebauer und Sebastian Klöpfel sorgten als zwei von vier Schiedsrichter mit gewohnt ruhiger und souveräner Hand für einen reibungslosen und fairen Verlauf dieses Großereignisses.

Beim **Internationalen Seniorenvergleich** Ende Juli in Kassel haben Uta Böth, Nelli Reil, Regina Möbs und Draga Warneke in neuen, modernen, leichten, schnell trocknenden Trikots ☺ den 4. Platz belegt.
Der traditionelle **Ländervergleich Rheinland–Pfalz** - **Hessen** fand im August in Daun – Weiersbach statt. Leider war die Mannschaftsfindung in diesem Jahr extrem schwierig: es waren zwanzig(!) Anfragen bei möglichen Kandidatinnen nötig, um die sechs Starterinnen zusammen zu bekommen! Aber immerhin konnten Romana Georg, Cornelia Gebauer, Darinka Höge, Beatriz Sorrentino di Bernardi und Heike Steinmüller (Ann-Kristin Mania hatte leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen) den Mannschaftswettbewerb gewinnen. Die Damen Paarkämpfe wurden leider knapp verloren, aber dafür die Mixed-Paarkämpfe wieder gewonnen. Insgesamt wurde der Ländervergleich aber leider mit 104 : 98 Punkten verloren.

Für die unmittelbar bevorstehenden Meisterschaften wünsche ich allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel Erfolg und “Gut Holz“ und allen Beteiligten spannende, aber faire Wettkämpfe.

Anja Brunnengräber
Sektionsdamenwartin